

# Inhaltsübersicht

<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>XV</b>
<b>A. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>B. Hauptteil .....</b>	<b>3</b>
I. Entstehungsgeschichte, Wortlaut und Systematik .....	3
1. § 30 KO und die Erwägungen der Kommission für Insolvenzrecht .....	3
2. Der Regierungsentwurf und das Gesetzgebungsverfahren .....	11
3. Gesetzestext und Systematik .....	14
4. Ergebnis .....	15
II. Sinn und Zweck im System der Insolvenzanfechtung .....	15
1. Funktion als Auffangtatbestand .....	16
2. Rechtfertigung im Grundsatz der Gläubigergleichbehandlung .....	18
3. Rechtfertigung im Schutz vor vorgreiflicher Masseschmälerung .....	27
4. Zugehörigkeit zur besonderen Insolvenzanfechtung im materiellen Sinn .....	45
5. Ergebnis .....	54
III. Die Tatbestandsmerkmale .....	54
1. Subsidiarität .....	55
2. Andere Rechtshandlung .....	60
3. Gläubigerbenachteiligung .....	64
4. Unmittelbarkeitszusammenhang zwischen einem Unterlassen und der Gläubigerbenachteiligung .....	68
5. Rechtshandlung des Schuldners .....	70
6. Die Rechtswirkungen .....	71
7. Krise und Krisenkenntnis des Anfechtungsgegners .....	102
IV. Die Rechtsfolge .....	102
1. Aktivmasseverkürzung .....	104
2. Passivmassemehrung .....	107

3. Sonderproblem: Unterlassene Ausübung fristgebundener Gestaltungsrechte ...	108
4. Prozessrecht .....	116
<b>C. Ergebnisse und Schluss .....</b>	<b>121</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>XV</b>
<b>A. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>B. Hauptteil .....</b>	<b>3</b>
I. Entstehungsgeschichte, Wortlaut und Systematik .....	3
1. § 30 KO und die Erwägungen der Kommission für Insolvenzrecht .....	3
a) Leitsatz 5.1 Abs. 2 des Kommissionsberichts und § 129 Abs. 2 InsO .....	5
b) Leitsatz 5.2.5 des Kommissionsberichts .....	6
aa) Leitsatz 5.2.5 Abs. 1 und 2 des Kommissionsberichts .....	6
bb) Leitsatz 5.2.5 Abs. 3 des Kommissionsberichts .....	7
cc) Zwischenergebnis .....	10
2. Der Regierungsentwurf und das Gesetzgebungsverfahren .....	11
3. Gesetzestext und Systematik .....	14
4. Ergebnis .....	15
II. Sinn und Zweck im System der Insolvenzanfechtung .....	15
1. Funktion als Auffangtatbestand .....	16
2. Rechtfertigung im Grundsatz der Gläubigergleichbehandlung .....	18
a) Die Auffassung <i>Schlies</i> .....	18
aa) Fälle der Aktivmasseverkürzung .....	19
bb) Fälle der Passivmassemehrung .....	22
b) Zwischenergebnis .....	27
3. Rechtfertigung im Schutz vor vorgreiflicher Masseschmälerung .....	27
a) Methodische Vorüberlegung .....	29
b) Geringere Schutzwürdigkeit unentgeltlicher Vermögensvorteile .....	31
c) Schutz vor einem Fehlverhalten des Schuldners .....	34
d) Wertminderung verhafteten Vermögens entgegen den Regeln einer ordnungsgemäßen Wirtschaft als Fehlverhalten .....	36

aa) Schutz des Wertes von Haftungsobjekten als allgemeines Rechtsprinzip .....	38
bb) Schutz vor Wertschmälerung erst mit dinglicher Zuweisung .....	42
cc) Zwischenergebnis .....	44
4. Zugehörigkeit zur besonderen Insolvenzanfechtung im materiellen Sinn .....	45
a) Insolvenzspezifisches Risiko .....	45
b) Vorerstreckung der dinglichen Gesamtvermögenshaftung .....	47
c) Zwischenergebnis .....	54
5. Ergebnis .....	54
III. Die Tatbestandsmerkmale .....	54
1. Subsidiarität .....	55
a) Vorfrage der Konkurrenz .....	55
b) Kollisionsregel in Konkurrenzfällen? .....	58
c) Ergebnis .....	60
2. Andere Rechtshandlung .....	60
a) Auffangtatbestand für § 132 Abs. 1 InsO .....	61
b) Unterlassen .....	61
3. Gläubigerbenachteiligung .....	64
4. Unmittelbarkeitszusammenhang zwischen einem Unterlassen und der Gläubigerbenachteiligung .....	68
5. Rechtshandlung des Schuldners .....	70
6. Die Rechtswirkungen .....	71
a) Var. 1: „ein Recht verliert“ .....	72
aa) Aktivvermögen im engeren Sinn .....	73
bb) Gestaltungs- und Optionsrechte als Aktivvermögen „im weiteren Sinn“ .....	74
aaa) Recht i.S.v. § 132 Abs. 2 Var. 1 InsO .....	74
(1) Gestaltungsrechte .....	74
(2) Optionsrechte und (sonstige) Offerten .....	76
(3) Zwischenergebnis .....	77
bbb) Gläubigerbenachteiligung .....	78
ccc) Ergebnis .....	80
cc) öffentliche Rechte .....	80
aaa) Gläubigerbenachteiligung .....	80
bbb) Rechtshandlung „des Schuldners“ .....	82
ccc) Ergebnis .....	83
dd) Verlust des Besitzes und Verwertungsrechts an Absonderungsgut ....	83

aaa) § 132 Abs. 2 Var. 1 InsO .....	85
bbb) § 132 Abs. 2 Var. 1 InsO <i>analog</i> .....	86
ccc) Ergebnis .....	92
b) Var. 2: „ein Recht [...] nicht mehr geltend machen kann“ .....	92
c) Var. 3: „ein vermögensrechtlicher Anspruch gegen ihn erhalten [...] wird“ .....	93
aa) Allgemeines .....	93
bb) „Begründen“ und „Erhalten“ von Ansprüchen .....	94
aaa) Gesetzgebungsgeschichte .....	96
bbb) Vergleichbarkeit von BGB-Anfechtung und <i>ex-nunc</i> - Beendigungsmöglichkeiten bei künftigen Ansprüchen .....	96
ccc) Zwischenergebnis .....	98
dd) Teile von Ansprüchen .....	99
d) Var. 4: „ein vermögensrechtlicher Anspruch gegen ihn [...] durchsetzbar wird“ .....	100
7. Krise und Krisenkenntnis des Anfechtungsgegners .....	102
IV. Die Rechtsfolge .....	102
1. Aktivmasseverkürzung .....	104
a) Anwendung der Grundsätze über den Rechtsverzicht auf andere Rechtshandlungen .....	104
b) Öffentliche Rechte .....	105
c) Besitzverlust an betriebsnotwendigem Absonderungsgut .....	106
2. Passivmassemehrung .....	107
3. Sonderproblem: Unterlassene Ausübung fristgebundener Gestaltungsrechte .....	108
a) Anfechtung wegen Willensmängeln (§§ 119 ff. BGB) .....	109
b) Rücktritt (§§ 346 ff. BGB) .....	111
c) Kündigung .....	112
d) Widerruf (§§ 355 ff. BGB) .....	112
e) Neue Ausübungsfrist? .....	113
f) Ergebnis .....	116
4. Prozessrecht .....	116
<b>C. Ergebnisse und Schluss .....</b>	<b>121</b>